

Einwohnerzahlen und Statistiken im Jahr 2020:

Statistik der Einwohner*innen der Stadt Germering:

	31.12.2020	31.12.2019:	31.12.2018:	31.12.2003:
<u>Gesamtbevölkerung:</u> (einschl. Nebenwohnsitz)	41421 davon 20261 männl. und 21160 weibl.	41331 davon 20166 männl. und 21165 weibl.	41262 davon 20119 männl. und 21143 weibl.	38457
davon Einwohner*innen mit Hauptwohnsitz / einziger Wohnung	41038	40938	40867*	36295
davon Einwohner*innen mit Nebenwohnsitz:	383	393	395*	2162
<u>Familienverbände:</u>				
ledig:	16639	16550	16485	14230
verheiratet:	18893	18877	18797	19226
Lebenspartnerschaften*:	19**	20**	28**	--
<u>Altersstruktur:</u>				
0 - 3 Jahre:	1718 (896 männlich)	1692 (877 männlich)	1673 (878 männlich)	1414
4 - 6 Jahre:	1150	1156	1118	993
7 - 15 Jahre:	3254	3226	3273	2944
16 - 18 Jahre:	1101	1112	1172	884
19 – 65 Jahre:	25077	25018	24862	26477
66 Jahre und älter:	9121 (5256 weiblich)	9127 (5256 weiblich)	9164 (5254 weiblich)	5745
<u>Geburten</u> (Meldungen):	413 **	439	439	432

* **Auswirkung der sog. „Ehe für Alle“ ab dem 01.10.2017:**

Der Rückgang der sog. Lebenspartnerschaften ist darauf zurückzuführen, dass seit 01.10.2017 Eheschließungen zwischen gleichgeschlechtlichen Personen möglich sind (sog. „Ehe für Alle“) und bestehende Lebenspartnerschaften in eine Ehe umgewandelt werden können. Da ab 01.10.2017 in Deutschland auch keine neuen Lebenspartnerschaften geschlossen werden können, wird die Anzahl von Lebenspartnerschaften weiter rückläufig sein.

** Die Anzahl der gemeldeten Geburten (413) ist im Vergleich zum Jahr 2019 und 2018 (je 439) etwas gesunken. Nachdem die Statistik auf Zahlen von Anfang Januar beruhen, steigt die Anzahl der Geburten immer noch etwas an, da Mitteilungen über Geburten im November / Dezember erst im Laufe des neuen Jahres eingehen und somit erfasst werden können.

Allgemeine Entwicklung der Bevölkerung:

Bereits im Jahr 2016 wurde die 40.000 Einwohnermarke bei den Hauptwohnungen / einzigen Wohnungen „geknackt“. Im Jahr 2019 und 2020 ist die Bevölkerung geringfügig gewachsen - auf 41421 Einwohner*innen zum 31.12.2020 (41038 davon mit einziger Wohnung bzw. Hauptwohnsitz in Germering).

Prognosen aus dem Jahr 2005 hätten diese Entwicklung nicht erwarten lassen: Experten hatten damals (Germering hatte ca. 37.000 Einwohner*innen mit Hauptwohnsitz) ab dem Jahr 2010 einen Rückgang der Germeringer Bevölkerung um ca. 1% für das Jahr 2020 prognostiziert. Insbesondere wurde auch angenommen, dass die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahre deutlich sinkt. Auch hier lagen die Prognosen falsch (s. dazu unten die Erläuterungen zur Altersstruktur).

Auswirkung der sog. Zweitwohnungssteuer im Jahr 2012:

Die Einführung der sog. Zweitwohnungssteuer im Jahr 2012 und der damit verbundenen Bereinigung der Meldedaten hatte sich deutlich auf die o. g. Statistik ausgewirkt. Im Jahr 2003 waren noch über 2000 Personen mit Nebenwohnsitz gemeldet, aktuell nur noch 383.

Altersstruktur – Germering wird nicht mehr „älter“:

Bereits im Jahr 2017 ist die Germeringer Bevölkerung erstmals seit langer Zeit nicht mehr „älter“ geworden. **Diese Entwicklung hat sich in den Jahren 2018-2020 fortgesetzt:** der Anteil der über 66-jährigen ist zum 31.12.2020 erneut geringfügig auf 9121 gesunken (Vorjahre: 2019: 9164; 2018: 9164; 2017: 9191; 2016: 9207). Gleichzeitig hat sich auch die Zahl der Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren mit 1718 Kindern erneut etwas erhöht (Jahr 2019: 1692; Jahr 2018: 1673; Jahr 2017: 1608; Jahr 2016: 1572; Jahr 2013: 1412; Jahr 2009: 1274). Ein Grund für diese Entwicklung ist der Zuzug junger Familien nach Germering. Dies freut die Stadt Germering, weil es zeigt, dass Germering auch für junge Familien, aufgrund seiner sehr guten Infrastruktur und Lage, äußerst attraktiv ist.

Weitere Gründe für diese o. g. Entwicklungen der Altersstruktur sind - ab dem Jahr 2015 – die Flüchtlingsströme bzw. die Folgen dieser Zuwanderung. Auch die sog. Osterweiterungen der EU im Jahr 2004 und 2007 hatten und haben sicherlich Einfluss auf die Altersstruktur Germerings.

Zählung nach Geburtsjahrgängen:

Jahrgang 2020: 413* Jahrgang 2019: **439** Jahrgang 2013: 368 Jahrgang 1965: 717
Jahrgänge 1919-1921: insgesamt 16 Personen (10 weiblich, 6 männlich)

** die Anzahl wird sich noch etwas erhöhen, da Anfang Januar noch nicht alle Geburten aus dem Jahr 2020 der Stadt mitgeteilt sind.*

Konfessionszugehörigkeit:

• Römisch-Katholisch:	13776 (33,26%)	(2018: 14669 - im Jahr 2000: 18478)
• Evangelisch:	4541 (10,96 %)	(2018: 4897 - im Jahr 2000: 7666)
• Ohne Religion bzw. ohne Angabe:	22071 (53,28%)	(2018: 20722 - im Jahr 2000: 11881)
• Sonstige:	1033 (2,5%)	(2018: 974)

Im Vergleich zum Jahr 2018 waren 1249 weniger Bürgerinnen und Bürger in der römisch-katholischen und evangelischen Kirche, obwohl die Bevölkerung Germerings gewachsen ist. Die Anzahl von Personen ohne Religion oder ohne Angabe hatte 2018 erstmals die 50%-Marke überschritten und liegt bei 53,28%. Im Vergleich zum Jahr 2000 waren – trotz Zunahme der Germeringer Bevölkerung - zum 31.12.2020 **7827** Personen weniger der römisch-katholischen / evangelischen Kirche zugehörig. Der römisch-katholischen Kirche gehört inzwischen nur noch jeder dritte Bürger an.

In Germering vertretene Staatsangehörigkeiten:

Mit 21,00% der Gesamtbevölkerung (das sind 8699 Personen) hat der Anteil an ausländischen Mitbürger*innen die 20%-Marke erneut übertroffen (Vorjahre: 2019: 20,45 %; 2018: 19,79%; 2017:

19,08%; 2016: 18,6%; 2015: 16,82%; 2014: 15,65%; 2013: 14,57%; 2012: 13,60%; 2011: 13%, 2010: 12,26%; 2004: 11,07%). Ausschlaggebend für diese Entwicklung sind auch die in Germering untergebrachten Flüchtlinge* bzw. die Flüchtlingsströme allgemein, v. a. aber die sog. Osterweiterungen der EU im Jahr 2004 (Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn und Zypern) und 2007 (Bulgarien und Rumänien) und der EU-Beitritt Kroatiens im Jahr 2013: letzterer hatte zur Folge, dass inzwischen 1180 kroatische Staatsbürger*innen in Germering wohnen.

Wie die beispielhaft unten aufgeführten Zahlen zum 31.12.2005 zeigen (s. u.), sind im Jahr 2020 fast alle Nationen deutlich häufiger in Germering vertreten als vor 15 Jahren. Eine Ausnahme ist Österreich. Insgesamt sind über 120 Nationen in Germering vertreten.

* Zum Stichtag 31.12.2020 waren ca. 260 Flüchtlinge in Germering untergebracht (zum 31.12.2016 waren es über 400, da zu diesem Zeitpunkt ca. 200 Flüchtlinge alleine im ehemaligen Altenheim „Bon Bosco“ untergebracht waren, das dann im Jahr 2017 abgerissen wurde). Dementsprechend ist die Zahl der in Germering wohnhaften Syrer, Afghanen, Nigerianer und Iraker seit dem Jahr 2015 (zunächst) deutlich gestiegen.

Zählung nach Staatsangehörigkeiten* / Ausländern**			
Am häufigsten vertreten waren:			
Staatsangehörigkeiten:	Zum 31.12.2020	Zum 31.12.2018	Beispiele zum 31.12.2005
afghanisch	351* (159**)	316* (151**)	95* (87**)
amerikanisch	158* (72**)	131* (54**)	86* (62**)
bosnisch-herzegowinisch	499* (371**)	414* (315**)	193* (179**)
britisch	129* (57**)	127* (74**)	85* (75**)
bulgarisch	446* (378**)	392* (348**)	
chinesisch	137* (125**)	127* (117**)	
französisch	131* (73**)	125* (69**)	70* (63**)
griechisch	359* (270**)	304* (236**)	129* (109**)
indisch	210* (192**)	165* (153**)	
irakisch	336* (169**)	320* (186**)	57* (56**)
italienisch	766* (501**)	746* (530**)	491* (427**)
kosovarisch	647* (417**)	541* (366**)	
kroatisch	1180* (926**)	1065* (875**)	336* (299**)
nigerianisch	150* (129**)	112* (90**)	
österreichisch	591* (425**)	620* (460**)	661* (551**)
polnisch	611* (411**)	598* (401**)	147* (125**)
rumänisch	723* (490**)	675* (472**)	190* (91**)
russisch	190* (110**)	179* (107**)	80* (63**)
serbisch	471* (263**)	389* (239**)	
spanisch	133* (86**)	112* (70**)	49* (36**)
syrisch	100* (73**)	101* (78**)	
türkisch	1163* (769**)	1126* (766**)	824* (734**)
ungarisch	394* (315**)	399* (328**)	97* (84**)
ukrainisch	138* (86**)	131* (86**)	
mazedonisch	122* (86**)	78* (55**)	

*Anm.: Dabei wird jede eingetragene Staatsangehörigkeit gezählt, egal ob die Person schon mit einer anderen Staatsangehörigkeit in die Zählung eingegangen ist. Die vorliegenden Zahlen entsprechen daher nicht der Anzahl der ausländischen Personen.

**Anm.: Die in Klammern genannte Zahl entspricht dagegen einer Zählung nach Einwohnerinnen und Einwohnern. Personen, die auch deutsch sind, werden dabei nicht erfasst.